

7 Ehemaliges Bürgerspital Grazerstraße 18

Das ehemalige Bürgerspital in der Grazer-Straße 18 ist ein zweigeschossiger, langgestreckter Baukörper mit Schopfwalmdach. Es wurde 1560 von Hans von Stubenberg errichtet. Die Fassade erfuhr um 1900 eine wesentliche Veränderung.

Das Bürgerspital diente der Versorgung mittelloser Kranker. Im Mittelalter übernahmen neben Klöstern auch Gemeinden die Krankenpflege. Spitäler wurden oft außerhalb des Marktplatzes errichtet, um das Risiko von Seuchen aufgrund der damaligen hygienischen Bedingungen zu minimieren.

Quellen: gv Bürgerspital – Wien Geschichte Wiki, Wikipedia